Mittlere Örter der Vergleichsterne.

	α 1918.0	δ 1918.0	Autorität
1	$0^h 42^m 44^s 55$	$+11^\circ 31' 36'' 6$	Lpz I 208
2	1 1 32.45	$+11 18 45.0$	290
3	1 2 54.45	$+11 38 30.7$	297
4	1 3 42.19	$+11 37 49.0$	303
5	1 2 45.28	$+11 6 48.6$	296

Bemerkungen. Nach dem Kometen wurde mit dem Spiegelteleskop seit Sept. 14 gesucht; auf den Platten dieser Tage wurde am Ephemeridenort der Planet 1917 CP gefunden (vgl. A. N. 205.125). Auf 10 weiteren Aufnahmen von Okt. 16 bis Dez. 18 war der Komet nicht mit Sicherheit wahrnehmbar, erst auf den Aufnahmen vom 30. Dezember erschien er einwandfrei mit einem Durchmesser von 20" und einer zentralen

Verdichtung von 15^m. — Jan. 8. Von der Koma geht ein elliptischer Ausläufer nach Südwesten. — Jan. 14. In der Koma sind 2 Verdichtungen, die schwächere folgt 0°8 und 12" südl. vom angegebenen Orte der helleren Verdichtung. — Jan. 29. Luft sehr schlecht. Zodiakallicht in der Aufnahmegegend sehr hell. — Febr. 14 und 15. Wegen tiefen Standes Plattenbilder schlecht. — Febr. 16. Verwaschener Kern 11^m5. Koma 40" Durchm. — Febr. 25. Platte infolge der Dämmerung stark geschwärzt. Komet im Leitrohr sichtbar, 10^m. — März 5. Verwaschener Kern 9^m0, Koma von 45" Durchm. — März 14. Komet steht dicht neben dem Mond, auf gleichem Parallel. Verwaschener Kern 7^m5. — März 15 u. 16. Helligkeit 7^m5. Komet steht schon sehr tief. Beobachtung durch Baumzweige.

Bergedorf, 1918 April 1.

R. Schorr.

Verbesserungen zur Bonner Durchmusterung.

Im Anschluß an die dritte »Zusammenstellung von Berichtigungen und Zusätzen« zur BD, die Herr Prof. *Küstner* in A. N. 4929 mitgeteilt hat, möchte ich auf eine weitere Reihe von Verbesserungen hinweisen, die in den Aggiunte al Catalogo dell' A. S. V. 1916 als Publikation XI der Vatikan-Sternwarte erschienen ist, weil der Band nur teilweise versandt werden konnte. Kap. XII führt 184 Positions- und Helligkeitsverbesserungen zur BD auf, von denen nur 9 in den drei Zusammenstellungen des Herrn *Küstner* vorkommen und nur 2 in der neuen Auflage der BD angebracht sind. In der Tat ergänzen sich die beiderseitigen Verzeichnisse in sofern, als sie verschiedene Fehlerursachen in ihren Bereich ziehen.

In Bonn richtet sich das Hauptaugenmerk naturgemäß auf die Originalbeobachtungen und auf Helligkeitsänderungen, während die Herstellung des A. S. V. kleine Fehler zu Tage förderte, die aus andern Quellen fließen. Zunächst sind viele Sterne, wie zu erwarten stand, in doppelte oder mehrfache Sterne aufgelöst worden, sodaß tatsächlich unter den 184 Berichtigungen nicht weniger als 100 dieser Art sind. Als Beispiel diene BD +39°4866, 9^m5. Der Stern war in die Arbeitskarte des Veränderlichen S Lacertae (III 8068) am Rande eingetragen, mußte aber wieder gestrichen werden, weil an dieser Stelle kein Stern 9.5^{ter} Größe steht. Und doch ist seine Position, nach freundlicher Mitteilung Herrn *Küstners*,

durch »zwei Sucherzonen bei klarer Luft« verbürgt, er ist daher in der zweiten Auflage der BD nicht gestrichen. In Wirklichkeit stehen an der beobachteten Stelle drei schwache Sterne, deren hellster kaum die Größe 11^m5 erreicht. Helligkeitsänderungen dieses Sterns sind nach Prof. *Pickering* in den Jahren 1891 bis 1906 nicht wahrgenommen worden.

Eine weitere Fehlerspur, die bei Bearbeitung des A. S. V. aufgedeckt wurde, besteht in der Verbindung der Rektaszension eines Sterns mit der Deklination eines andern. Der Trugstern erscheint dann im Scheitelpunkt des rechten Winkels eines Dreiecks, in dessen spitzen Ecken wirkliche Sterne stehen. Bedenkt man, daß in Bonn die Deklinationen vom Beobachter selbst, die Sternzeiten von einem Assistenten, der in einem andern Raume saß, aufgeschrieben wurden, so muß man sich nur wundern, daß Versehen in der Zusammenstellung der beiden Koordinaten so selten vorkamen. Auf den 290 Karten des Atlas, die (ohne die V. Serie mitzuzählen) 590 Quadratgrad umfassen, habe ich nur sechs falsche Sterne gefunden, die, aller Wahrscheinlichkeit nach, auf diesem Versehen beruhen. Es mag manchem Leser erwünscht sein, diese Sterne aus S. 235 der Aggiunte hier angeführt zu sehen: $-21^\circ 10' 62''$, $+7^\circ 12' 88''$, $+19^\circ 45' 13''$, $+32^\circ 35' 24''$, $+33^\circ 46' 9''$, $+57^\circ 55' 8''$. Die berichtigten Koordinaten findet man auf den Karten VI 1803, IV 2279, VI 7458, IV 7063, III 906, III 814 des Atlas.

Vatikan-Sternwarte, 1918 März 31. *J. G. Hagen*, S. J.

Beobachtungen Kleiner Planeten.

Nr.	1918 Juni	Planet	Position 1918.0	Tägl. Bew.	Gr.
1	4	1918 DT (neu)	$16^h 24^m 11^s - 5^\circ 6'$	$-0^m 7' + 2'$	13 ^m 0
2	9	652 Jubilatrix	nicht gefunden, durch Wolken gestört		
		444 Gypsis	$15 35.3 - 7 49$	$-0.7 + 3$	11.5
3	11	652 Jubilatrix	nicht gefunden, Pl. normal.		
Nr.	Platte	Plattenmitte	M. Z. Kgst.	Beob.	
1	B 4108	$16^h 29^m 9^s - 4^\circ 57'$	$11^h 27^m 9^s$	<i>M. Wolf</i>	
2	B 4114	$15 34.2 - 8 32$	$11 50.9$	»	
3	B 4116	$15 57.9 - 8 10$	$11 35.0$	»	

Herr Dr. *Mündler* fand durch Anschluß:

Planet	1918	M. Z. Kgst.	Position 1918.0
1918 DQ	Juni 4	$11^h 14^m 8^s$	$15^h 45^m 47^s 2 - 5^\circ 8' 19''$
1918 DS	4	$11 43.7$	$15 50 39.8 + 4 28 9$

Planet	1918	M. Z. Kgst.	Scheinb. Ort
447 Valentine	Juni 7	$11^h 47^m 5^s$	$15^h 45^m 17^s 28 - 18^\circ 48' 51'' 8$
Heidelberg,	1918 Juni 12.		<i>M. Wolf.</i>

Planet	1918	M. E. Z.	Position 1918.0
304 Olga	Juni 5	$10^h 43^m$	$16^h 38^m 4^s + 6^\circ 39' 6$
18 Melpomene	6	$11 25$	$17 35.29 - 7 6.2$
542 Susanna	6	$11 25$	$17 30 33 - 5 45.8$
Wien,	1918 Juni 7.		<i>J. Rheden.</i>

119 Althaea.	Mai 16	$9^h 52^m 2^s$	Nizza. Scheinb. Ort
$15^h 50^m 1^s 36$	(9.412n)	$-14^\circ 54' 27'' 3$	(0.858). Gr. 11 ^m 0.
			<i>A. Schaumasse.</i> C. O. M. S. II 17.

Inhalt zu Nr. 4946. Neuer Stern (7.1918) im Adler = Nova Aquilae 3. 17. — *R. Schorr*. Beobachtungen des *Enckeschen* Kometen 1917 c. 21. — *J. G. Hagen*, S. J. Verbesserungen zur Bonner Durchmusterung. 23. — Beobachtungen Kleiner Planeten. 23.